

DIN 6650-1

ICS 67.260

Entwurf

Einsprüche bis 2021-01-20
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 6650-1:2006-04

**Getränkeschankanlagen –
Teil 1: Begriffsbestimmungen**

Dispense systems for draught beverages –
Part 1: Terms and definitions

Systèmes de distribution de boissons –
Partie 1: Définition des termes utilisés

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2020-11-20 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an fnca@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA), 10772 Berlin oder Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 16 Seiten

DIN-Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA)
DIN-Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
3.1 Allgemeine Begriffe	4
3.2 Begriffe für Bauteile der Getränkeschankanlage	6
Anhang A (informativ) Anlagenbeispiele	8
A.1 Allgemeines	8
Literaturhinweise	16

Bilder

Bild A.1 — Schema einer Getränkeschankanlage mit Kühltheke	9
Bild A.2 — Schema einer Getränkeschankanlage mit verwendungsfertigem Durchlaufkühler . .	10
Bild A.3 — Schema einer Getränkeschankanlage mit gekühltem Keller	11
Bild A.4 — Schema einer Post-Mix Anlage mit Kreislaufkarbonator	12
Bild A.5 — Schema einer leitungsgebundenen Wasseranlage	13
Bild A.6 — Schema einer freistehenden Wasseranlage	14
Bild A.7 — Schema einer tragbaren Getränkeschankanlage	15
Bild A.8 — Schema einer Getränkeschankanlage ohne Überdruck	15

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom NA 012-00-04 GA „Gemeinschaftsarbeitsausschuss FNCA/NAL: Getränkeschankanlagen“, der vom DIN-Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA) und DIN-Normenausschuss Lebensmittel und Landwirtschaftliche Produkte (NAL) gebildet wird, erarbeitet. Im DIN-Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) wurde die Normungsarbeit innerhalb des Arbeitsausschusses NA 057-02-01 AA „Lebensmittelhygiene“ abgestimmt.

Die Erarbeitung dieses Dokuments erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet „Getränkeschankanlagen“ im Fachbereich Nahrungsmittel der Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN).

DIN 6650 „Getränkeschankanlagen“ besteht aus:

- *Teil 1: Begriffsbestimmungen*
- *Teil 5: Sicherheitstechnische, hygienische und anwendungstechnische Anforderungen an verwendungsfertige Getränkeschankanlagen, Bauteilgruppen und Bauteile sowie ihre Prüfung*
- *Teil 6: Anforderungen an Reinigung und Desinfektion*
- *Teil 7: Hygienische Anforderungen an die Errichtung von Getränkeschankanlagen*
- *Teil 8: Anforderungen an leitungsgebundene Wasseranlagen*
- *Teil 9: Freistehende Wasseranlagen*
- *Teil 10: Qualitative Anforderungen an den Bierausschank*

Der Anhang A ist informativ.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN 6650-1:2006-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm auf Begriffsbestimmungen beschränkt und Titel geändert;
- b) Begriffe und Definitionen angepasst;
- c) Abbildungen überarbeitet;
- d) Anhang B „Beispiel für ein Übergabeprotokoll und Dokumentation der Einweisung in die Schankanlage“ gestrichen;
- e) Norm aufgrund geänderter normativer Referenzen aktualisiert.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt die Begriffe und Definitionen für den gesamten Bereich der Getränkeschankanlagen fest.

2 Normative Verweisungen

Es gibt keine normativen Verweisungen in diesem Dokument.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

DIN und DKE stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— DIN-TERMinologieportal: verfügbar unter <https://www.din.de/go/din-term>

— DKE-IEV: verfügbar unter <http://www.dke.de/DKE-IEV>

3.1 Allgemeine Begriffe

3.1.1

Getränkeschankanlage

Anlage, aus der mit oder ohne Betriebsüberdruck Getränke zum Endverbrauch ausgeschenkt werden, jedoch keine Anlage, die mit Wasserdampf oder Heißwasser betrieben wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Aus Getränkeschankanlagen werden z. B. Bier, Wein, alkoholfreie Getränke und Wasser ausgeschenkt.

Anmerkung 2 zum Begriff: Zu den Getränkeschankanlagen gehören Druckgasflaschen, Druckbehälter, Verdichter und alle Bauteile der Anlage, sowie Schanktische mit Spüleinrichtungen und Räume für die Lagerung der an die Getränkeschankanlage angeschlossenen Getränke- oder Grundstoffbehälter. Zu den Getränkeschankanlagen gehören ferner Räume, in denen Verdichter, Druckgasflaschen oder Druckbehälter angeschlossen und bereitgestellt werden.

3.1.2

ortsfeste Getränkeschankanlage

Anlage, die an einer nicht wechselnden Betriebsstätte (stationär) errichtet und betrieben wird

3.1.3

nicht ortsfeste Getränkeschankanlage

Anlage, die an wechselnden Betriebsstätten errichtet und betrieben wird

3.1.3.1

verwendungsfertige Getränkeschankanlage

nicht ortsfeste Getränkeschankanlage, die an wechselnden Betriebsstätten eingesetzt und nach dem Betrieb nicht zerlegt wird, z. B. mobiler Durchlaufkühler mit fest eingebautem Druckminderer

3.1.3.2

fest installierte Getränkeschankanlage

nicht ortsfeste Getränkeschankanlage, die an wechselnden Betriebsstätten eingesetzt und nach dem Betrieb nicht zerlegt wird, z. B. Schankwagen, Kühlwagen mit Getränkeschankanlagen, tragbare Getränkeschankanlagen

3.1.3.3

nicht fest installierte Getränkeschankanlage

nicht ortsfeste Getränkeschankanlage, die an wechselnden Betriebsstätten eingesetzt und nach Ende des Betriebs, für dessen Dauer sie errichtet wird, abgebaut und in einzelne Bauteile zerlegt wird

3.1.4

leitungsgebundene Wasseranlage

Getränkeschankanlage, die nur zum Ausschank von Wasser (z. B. still und karbonisiert) genutzt wird und fest mit dem Trinkwassernetz verbunden ist

3.1.5

freistehende Wasseranlage

Getränkeschankanlage, die nur zum Ausschank von Wasser aus Behältnissen genutzt wird

3.1.6

Getränke- und Grundstoffbehälter

Behälter, das zum Anschluss an eine Getränkeschankanlage vorgesehen ist

3.1.7

Druckgas

Schankgas

komprimiertes, zur Verwendung in Lebensmitteln zugelassenes Gas

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Beispiel ist Kohlenstoffdioxid (CO₂).

Anmerkung 2 zum Begriff: Mit Hilfe des Druckgases wird das Getränk hergestellt und/oder gefördert.

3.1.8

Druckgasflasche

ortsbeweglicher Druckbehälter, der mit Druckgas gefüllt und nach dem Füllen zur Entnahme des Druckgases an einen anderen Ort verbracht wird

3.1.9

Druckbehälter

geschlossenes Bauteil einschließlich der direkt angebrachten Teile bis hin zu der Vorrichtung für den Anschluss an Getränkeschankanlagen, das zur Aufnahme von unter Druck stehender Flüssigkeit und Gas ausgelegt und gebaut ist

[QUELLE: DIN EN 764-1:2016-12, 3.1.15 modifiziert — Definitionstext geändert]

3.1.10

getränkeseitiger Bereich der Getränkeschankanlage

Bau- und Anlagenteile, die mit Getränken und Grundstoffen in Berührung kommen oder kommen können

3.1.11

druckgasseitiger Bereich der Getränkeschankanlage

Bau- und Anlagenteile, die mit Druckgas in Berührung kommen oder kommen können

3.1.12

Getränkelageraum und -bereich

Raum, in dem die für die Getränkeschankanlage bereitgestellten und angeschlossenen Getränke- oder Grundstoffbehälter aufgestellt werden

3.1.12.1

begehbbarer Lagerraum und -bereich

begehbbarer Raum oder Bereich, in dem die an die Getränkeschankanlage angeschlossenen Getränke- oder Grundstoffbehälter aufgestellt sind (z. B. Kühlraum)

3.1.12.2

nicht begehbbarer Lagerraum und -bereich

Nicht begehbbarer Raum oder Bereich innerhalb eines Raumes, in dem die an die Getränkeschankanlage angeschlossenen Getränke- oder Grundstoffbehälter aufgestellt sind (z. B. Fassbox oder Theke)